



Die STABIL-Zeitung

„Der sicherste Weg zum Erfolg ist immer,
es noch einmal zu versuchen.“

(Thomas Alva Edison)

Ausgabe 7
vom 29.02.2020



Sind Sie neugierig auf unsere Produkte?

Dann klicken Sie auf unserer Homepage www.stabil-anhalt-bitterfeld.de
unseren aktuellen Produktkatalog an.

Impressum:

Ausgabe 7 vom 29.02.2020

Redaktionsschluss: 15.02.2020

Auflage: unter 100 Stück

Satz/Layout: STABIL-Team Bitterfeld und Köthen

Druck/Bindung: STABIL-Team Bitterfeld und Köthen

Texte: David, Jason, Laura, Sabrina, Tim, Marco, Sarah, Samantha, Jasmin, Marcha, Mahmod, Sven, Tobias, Christian, Amir, Florian, Lena, Cynthia, Luca, Rohulla, Zakaria, Daniel, Kevin, Sylvana, Kevin, Hanan, Marc, Naveed, Nasser, Tim, Axel, Katja

Kontaktdaten: Standort Bitterfeld ☎ 03493 6627-0

Standort Köthen ☎ 03496 4490030

Sprüche in der Zeitung: www.spruch-des-tages.org

Wir bedanken uns bei allen Beteiligten für die freundliche Unterstützung mit Bildern und Texten sowie für die vielen Anregungen und aktive Teilnahme an unserer Projektzeitung.

© 2020 STABIL Anhalt-Bitterfeld – ESF-Projekt der Region Anhalt-Bitterfeld, gefördert vom Ministerium für Arbeit, Soziales und Integration des Landes Sachsen-Anhalt und finanziert durch den Europäischen Sozialfonds

Liebe Leserinnen und Leser, Sie halten die siebte Ausgabe unserer STABIL-Zeitung in Ihren Händen

Das Jahr neigt sich dem Ende entgegen und wir schauen zurück auf viele schöne Momente, erfolgreiche Märkte und u. a. auf unsere Exkursion zum Landtag.



Unsere STABIL Gruppe bekam viele neue Gesichter und wir haben uns

durch gemeinsame Aktivitäten erst einmal so richtig kennen gelernt.

Zurzeit zeigen uns viele Praktika den Weg in unsere berufliche Zukunft und wir arbeiten derzeit mit großen Anstrengungen an den Vorbereitungen für unsere Hauptschulprüfungen jetzt im Frühjahr.

Ein Zwitscherkasten geht auf Reisen - August 2019

Im Juli bekamen wir einen Anruf aus der Eifel. Eine Frau suchte im Internet ein schönes Geschenk und fand unseren Zwitscherkasten.

Sie meinte, dass dieser sehr viel schöner ist, als alle, die sie sonst gefunden hatte.

So fragte sie, ob wir ihr einen schicken könnten.

So kam es, dass wir das erste Produkt sorgfältig



einpackten und auf die Post brachten. Nun ist unser erstes Produkt auf Reisen gegangen.

Der Imagefilm zu unserem STABIL-Projekt - Juli 2019

Aus Anlass der Festveranstaltung zum 10jährigen Bestehen von „STABIL Sachsen-Anhalt“, welche am 17.10.2019 in Magdeburg stattfindet, entschieden wir uns dafür unser



Projekt zu porträtieren.

Wir wollten bei diesem Event öffentlichkeitswirksam den Inhalt und die Vielfalt unseres Projektes darstellen.

Wir entschieden wir uns für den Dreh eines Imagefilmes, denn durch diese Art der Audiovisualisierung kann die Botschaft über unserer Arbeit sehr effizient transportiert werden.

In kurzer Zeit konnten wir unsere Projektteilnehmer aus den Standorten Bitterfeld und Köthen für dieses Vorhaben begeistern, denn Jeder war gespannt, wie so ein Film erstellt wird und vor allem, was am Ende dabei herauskommt.

Um bei den Zuschauern den gewünschten Effekt hervorrufen, verständigte sich unsere Projektleiterin im Vorfeld mit dem Macher des Filmes, Herrn Frank Schmidt (beschäftigt beim MDR Fernsehen Leipzig/Dreh erfolgte auf privater Basis) über die besondere dramaturgische Gestaltung der Inhalte.

In diesem Film unternahmen wir einen virtuellen Rundgang durch die unterschiedlichsten Bereiche des Projektes.

So sahen wir den Teilnehmern bei der Produktherstellung in den Bereichen der Hauswirtschaft, der Holzbearbeitung und der Fahrradreparatur im Metallbereich zu.

Wir blickten in den Hauptschulunterricht und in das Kompetenzfeststellungsverfahren hamet2, schauten beim Verkauf auf dem Bitterfelder Wochenmarkt und bei gemeinsamen Spielaktivitäten im sozialpädagogischen Bereich vorbei.



Wir Teilnehmer zeigten an diesem Drehtag ein sehr professionelles Verhalten.

Wir bewiesen Ausdauer am Set – auch bei mehrfachen wiederholten Drehaktionen und erwiesen uns als sehr diszipliniert und engagiert.:

Das Rohmaterial wurde dann durch Herrn Schmidt geschnitten, mit Musik und Text hinterlegt. So konnte der fertiggestellte Film pünktlich bei der IB und beim Ministerium zur Genehmigung der Veröffentlichung eingereicht werden.

Bei der Premiere in Magdeburg gab es zwar keinen Sekt, aber dafür jede Menge sehr gespannte, und zufriedene Gesichter aller Beteiligten.

Von uns nochmals ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung an Herrn Frank Schmidt.

Projektbeiratssitzung in Köthen - September 2019

Am Mittwoch, den 18.09. 2019 fand die Projektbeiratssitzung von STABIL bei uns in Köthen statt.



Da auch Teilnehmer ihre Arbeiten präsentieren durften, nahm auch ich diese Gelegenheit war und demonstrierte das Herstellen der neuen kleinen Umhängetaschen für Kinder.

Ich hatte mich gut vorbereitet, aber kurz vor der Präsentation war ich dann doch sehr aufgeregt und nervös. Aber als es dann endlich losging und ich angefangen hatte zu erzählen, kam Freude in mir auf.

Es hat Spaß gemacht, den Leuten meine genähten Taschen zu präsentieren und zu erläutern, wie diese hergestellt werden und ich bin stolz darauf, dass ich dank meiner Werkstattpädagogin Frau Hauenstein unter anderem so gut nähen gelernt habe.

Alle Anwesenden waren begeistert und dies war ein Ansporn für mich weiter so fleißig und kreativ zu nähen.

David aus Köthen

Grillfest in Köthen - September 2019

Am 29.09.2019 führten wir in Köthen ein kleines Grillfest durch.

Anlass hierfür war der Eintritt von vielen neuen Teilnehmern.



Das Wetter spielte auch mit. Trotz Böen und Wolken blieb es dann aber lediglich blauer Luft bei sehr angenehmen Außentemperaturen.

Die HoGa-Teilnehmer kauften leckere Würstchen, bereiteten kleine gesunde Gemüsesnackteller vor und deckten die Tische im Garten schön ein. Herr Graneis und die Grillzwerge Jason und Tim feuerten tüchtig an, so dass das Grillgut rucki zucki durch war.



Zu Gast war an diesem Tag auch unsere Projektleiterin Frau Schmidt aus Bitterfeld, die sich in unserer Mitte wohl fühlte.

Es war eine nette kleine Runde, die es uns allen ermöglichte, uns auf lockere Art und Weise kennenzulernen.

Laura und Jason aus Köthen

Besuch des Marktschreitages in Köthen - September 2019

Wir hatten auf Straßenplakaten gelesen, dass die Gilde der Marktschreier am 13.09.2019 auf dem Fischmarkt in Köthen gastieren sollte.

So beschlossen wir, im Rahmen des SPU-Unterrichts diese in ganz Deutschland berühmten, vielfach angepriesenen Leute aufzusuchen und den langen und beschwerlichen Weg zur Stadtmitte auf uns zu nehmen.

Tatsächlich war da ein Wurst-Achim, der seine Ware lauthals feilbot.

Lauthals war auch kein Wunder, da er sich mit einem Mikro ausgestattet hatte.

Dieser bot sich Wortgefechte mit dem nebenstehenden Fischhändler-Jochen mit seinen

Spezialitäten von der Waterkant, der das Nachsehen hatte, da er ohne Mikro schrie.



Auch eine Blumenverkäuferin mit malerischer Pflanzenware aus Holland versuchte ihre hochgezüchteten Blümchen an den Mann bzw. die Frau zu bringen.

Für das leibliche Wohl sorgte ein Münsterländer Schwenkgrill mit Flammkuchen und vielen weiteren feinen Sachen, die uns das Wasser im Munde zusammen laufen ließen.

Frau Hauenstein und Frau Burgahn luden uns zu einem Eis ein, was die Sache wohlwollend abrundete.

Tim und Sabrina



Grillnachmittag in Bitterfeld - September 2019

Weil das Wetter noch richtig schön war, haben wir an einem Nachmittag Ende September mit allen STABIL-Teilnehmern in Bitterfeld ein Grillfest veranstaltet.

Das war besonders praktisch, da wir seit August einige neue Teilnehmer in unserem Projekt hatten und wir diese dadurch besser kennenlernen konnten.



Unsere Werkstattpädagogin Frau I. Schmidt brachte selbst gemachten Kartoffelsalat und Tzatziki mit.



Die Teilnehmer aus dem Berufsfeld Hauswirtschaft waren sehr fleißig und haben mit der Werkstattpädagogin Frau Wolf Salat und leckere Grillbrote gemacht.

Gemeinsam haben alle den Tisch gedeckt. Axel stand wie letztes Jahr am Grill und versorgte uns mit Würstchen und Steaks.



Es war ein schöner Nachmittag, an dem wir viel lachten und uns viel zu erzählen hatten.

Mit vollen Bäuchen konnten wir dann gestärkt den Heimweg antreten.

Marco aus Bitterfeld

Kompetenzfeststellung mit hamet2 - September 2019

Am 11. Oktober 2019 führten wir in unserem Projekt eine Kompetenzfeststellung mit hamet2 durch. Die meisten von uns kannten hamet2 noch nicht und waren neugierig, was hier so auf uns zukommen würde.

Wir durchliefen in kleinen Gruppen mehrere Stationen, die von den Projektmitarbeitern betreut wurden.

Diese erklärten uns, was wir an jeder Station machen mussten. Wir schraubten u.a. Schrauben ein, übten das Einfädeln, zeichneten Spiegelbilder, programmierten am PC ein Telefon, trugen Bestellungen in eine Datenbank ein, nähten an einer Nähmaschine, standen an der Feilbank oder malten mit Far-



ben vorgegebene Bilder aus. Bei jedem Vorgang wurde die Zeit gestoppt.

Alle gaben sich viel Mühe, trotz der Anstrengung war es für uns eine willkommene Abwechslung und der Tag verging sehr schnell.

Am längsten dauerte bei uns das Feilen der Holzfische, dadurch merkten wir, dass der Bereich Holz sehr interessant sein kann.

Am Ende wurde ein Bewertungsbogen erstellt, in dem zu sehen ist, wo unsere Stärken und unsere Schwächen liegen, um unsere Ausbildungsreife zu erreichen.

Samantha und Jasmin aus Bitterfeld

Meine Arbeit im Berufsfeld Hoga/Hauswirtschaft

Mein Name ist Marcha Dubaeva und ich bin STABIL-Teilnehmerin im Bereich Hoga/ HW.



Wer hier arbeiten möchte, von dem werden Flexibilität, Feinmotorik, Gastfreundschaft und Schnelligkeit, gutes Rechnen und Deutschkenntnisse erwartet.

Es ist ein vielseitiges Arbeitsgebiet, man muss Produkte nähen, aber auch Speisen und Getränke herstellen können. Gerade diese Abwechslung macht mir viel Spaß, ich kann nur jedem raten, sich für meinen Bereich zu entscheiden.



Marcha aus Köthen

Herbstmarkt im Jobcenter Köthen - Oktober 2019

Am Mittwoch, den 09.10.2019 fand im Jobcenter Köthen der Herbstmarkt statt, an dem



wir unsere Produkte anbieten. David, Marcha und Abdulla freuten sich auf diesen Tag, stellten im Vorfeld die anzubietenden Produkte zusammen und präsentierte diese aus.



Am Morgen wurde alles ins Auto verladen und zum Jobcenter transportiert, bei dem wir pünktlich eintrafen.

Nachdem wir etwas umgeräumt hatten, ging das große Auspacken los. Die Produkte haben wir mehrfach sortiert, mal nach Thema, mal nach Farbe und Material, bis alles optisch ansprechend präsentiert werden konnte.

Um 09:00 Uhr sollte der Verkauf starten, doch der Ansturm durch die Mitarbeiter des Jobcenters begann bereits um 08:45 Uhr.

Unsere Produkte fanden wieder einen guten Absatz und so konnten wir sehr zufrieden sein.

David, Mahmud und Marcha aus Köthen



Bildungsmesse im Chemiepark - September 2019

Am 25. 09.2019 besuchten wir die Bildungsmesse im Bitterfelder Chemiepark.

Sehr viele Firmen aus der Umgebung hatten dort Stände aufgebaut, an denen man sich über den Betrieb und deren Ausbildungen informieren konnte.



Für die Jungs waren der Mähdrescher und der Traktor am interessantesten.

Die Mädchen schauten mehr beim Frisieren und Schminken der Friseurin zu.

Auch die Polizei und einige Hochschulen hatten dort ihre Stände. Für das leibliche Wohl, wurde auf jeder Etage gesorgt.

Alle fanden die Messe sehr interessant.

Sven aus Bitterfeld

Ferientage im Unternehmen - Oktober 2019

Mitte September hatte ich mich bei Hanwha Q-Cells für „Ferientage im Unternehmen“ angemeldet und am 9. Oktober hatte ich mich dort vorgestellt. Eine Fachkraft des Berufes Mechatroniker führte mich im Gebäude herum und zeigte mir verschiedene „Kabinette“. Man erzählte mir wie die Werkstätten dort heißen und was man dort alles macht.

Hanwha Q-Cells ist der größte Solarzellenhersteller weltweit. Allerdings ist die Einrichtung, die ich besuchte, nur eine Forschungseinrichtung.



Die Produktionsstellen sind in Asien und Korea.

Der Blick hinter die Kulissen war sehr interessant für mich und so war es für mich ein sehr interessanter Tag.

Tobias aus Bitterfeld

Kurs „Gesunde Ernährung“ - Oktober 2019

Im Oktober 2019 besuchte ich mit vier anderen Teilnehmern den Kurs „Gesunde Ernährung“ im Mehrgenerationshaus in Wolfen. Organisiert wurde diese Veranstaltung vom Jobcenter Bitterfeld. Im Kurs wurden wir über

die Zusammensetzung von Produkten und deren Verzehr ausgeklärt.

Heutzutage sieht man gar nicht mehr wie viel Chemie anstelle von Nährstoffen in den Produkten enthalten ist, die wir jeden Tag zu uns nehmen.



Am besten fand ich das praktische Arbeiten, zum Beispiel die Wraps, die wir selber belegen durften sowie die Schnitten mit selbst gemachten Aufstrich.



Der Kurs hat mit geholfen mich gesünder zu ernähren und mir geht es viel besser, meinem Geldbeutel ebenfalls.

Tobias aus Bitterfeld

Hauptschulunterricht in Bitterfeld -September 2019

„Nicht immer fällt es uns im Hauptschulunterricht leicht alles zu verstehen“, aber mit Unterstützung unserer Lehrer klappt es mit jeder Unterrichtsstunde besser.

In der vergangenen Woche haben wir auch unsere erste Klausur in Vorbereitung auf die Hauptschulprüfung geschrieben und die Unterlagen für das Landesschulamt haben wir auch fast alle abgegeben.

Nun können wir alle für die Prüfungen angemeldet werden.

Mir fällt besonders Mathematik schwer. Jede Aufgabe ist anders und manchmal kann ich gerade bei Textaufgaben nicht so leicht um die Ecke denken. Aber ich werde immer weiter üben, so dass ich auch in diesem Fach erfolgreich abschließen kann.



Etwas Zeit haben wir ja noch, denn erst Ende März finden die Prüfungen an der Sekundarschule „Helene Lange“ in Bitterfeld statt.

Christian aus Bitterfeld

10-Jähriges Bestehen STABIL in Magdeburg – Oktober 2019

Anlässlich der Feierlichkeiten zum 10 – jährigen Bestehen des Projektes STABIL am 17.10.2019 in Magdeburg bereiteten wir am 16.10.2019 leckere Obstplatten vor.

Wir machten uns zusammen mit Frau Hauenstein und Frau Burgahn gleich früh ans Schälen, Waschen und Schnippeln der verschiedenen Obstsorten.



Da wurden Mandarinen gepellt, Ananas zerlegt, Bananen geschält und gescheibelt, Weintrauben und Heidelbeeren aufgespießt. Kapstachelbeeren und Kumquats verliehen den Kreationen exotisches Flair.

Das Ergebnis konnte sich sehen lassen! Oder?

Marcha Amir und Florian aus Köthen



Festveranstaltung „10 Jahre STABIL“ – Oktober 2019

10 Jahre ist das ESF-Projekt STABIL nun schon alt und vielen jungen Menschen half es wieder auf den „richtigen Weg“ zu kommen.



Viele Jugendliche erwarben ihren Hauptschulabschluss, übten sich in den verschiedenen Berufsfeldern aus und fanden oft danach einen Ausbildungsplatz oder einen Job.

Aus diesem Grund wurde am Donnerstag, den 17.10.2019 anlässlich des 10jährigen Jubiläums eine Festveranstaltung in der Landeshauptstadt Magdeburg im Turmpark Alt-Salbke durchgeführt.

Organisiert wurde diese durch das Ministerium für Arbeit, Soziales und Integration des Landes Sachsen-Anhalt.

Alle 18 Projektträger von Sachsen-Anhalt waren mit einem eigenen Stand dabei und ich war stolz, dass auch ich dabei sein durfte.

Im Vorfeld hatten wir aber viel zu tun. Vor allem waren wir auch am Catering beteiligt und nahmen für die Veranstaltung 6 große Obst- und 4 Gemüseplatten mit.

Für die Obstplatten waren die Köthener Jugendlichen zuständig, wir hier in Bitterfeld machten die Gemüseplatten.

Die Festveranstaltung begann 10 Uhr und endete gegen 15:30 Uhr. Zuerst sprach die

Ministerin für Arbeit, Soziales und Integration des Landes Sachsen-Anhalt und lobte die Durchführung des Projektes.

Aber auch andere Redner und Jugendliche kamen zu Wort, die von ihren Erfolgen und Erfahrungen berichteten.

Es war ein sehr anstrengender Tag, der mir aber wieder gezeigt hat, dass ich glücklich sein kann im Projekt STABIL zu sein.



Auch ich habe jetzt mit dem Hauptschulunterricht angefangen und möchte im nächsten Jahr meinen Abschluss machen.

Anschließend möchte ich den Beruf einer Krankenpflegehelferin erlernen, denn das war schon immer mein Wunsch.

Dazu werde ich ab November 2019 auch ein Praktikum im Diakonissenkrankenhaus in Dessau absolvieren.

Lena aus Bitterfeld

Ausflug nach Magdeburg in den Landtag – Oktober 2019

Am 29.10.2019 sind wir nach Magdeburg gefahren.

Dort haben einen kleinen Einblick in das Landtagsgebäude und in die Aufgaben des Landtages bekommen.

Der nette Herr der mit uns diese Führung machte, erzählte uns viel Wissenswertes über die Entstehung des Landtages, die Geschichte des Gebäudes und die Aufgaben des Parlamentes.



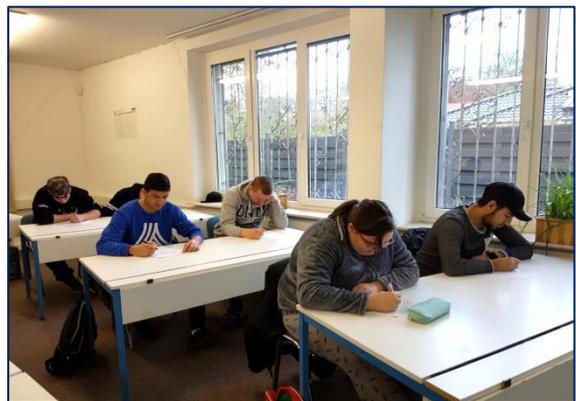
Wir durften im Parlament Platz nehmen, erfahren wer dort alles seinen Sitz hat und konnten unsere Fragen stellen.

Für uns war es sehr interessant, da wir alle den Landtag nur aus dem Fernsehen kannten. Nach dem Besuch des Landtages hatten wir noch Freizeit. Die meisten nutzten die Zeit zum Mittagessen oder Shoppen.

Sarah aus Bitterfeld

Beginn der Hauptschule in Köthen - September 2019

Mein Name ist Cynthia, ich bin seit November im ESF-Projekt STABIL. Leider war ich nicht von Beginn an in der Hauptschule, was aber nicht



bedeutet, dass ich nicht trotzdem einen guten Abschluss schaffen werde. Jeden Dienstag lernen wir in folgenden Fächern:

- ✓ Mathematik,
- ✓ Deutsch,
- ✓ Biologie,
- ✓ Geographie und
- ✓ Geschichte.

Wir haben in Köthen vier verschiedene Lehrer. Der Unterricht wird sehr interessant gestaltet, aber auch lustig.

Hilfe und Unterstützung bekommen wir immer und wenn jemand etwas nicht verstanden hat, wird der Stoff wiederholt.

Alle hoffen wir, dass wir die Prüfung bestehen und mit diesem Hauptschulabschluss geht es dann in die Ausbildung.

Cynthia aus Köthen

Adventsmarkt in Großbadegast- - November 2019

Am 13.11.2019 fand der diesjährige Adventsmarkt für die Senioren in Großbadegast statt.

Wir wurden sehr herzlich empfangen, denn viele Senioren freuten sich schon auf den bevorstehenden Verkauf.



Aus vorherigen Jahren wussten sie, welch reichhaltiges Angebot auf sie wartet.

Nach der Begrüßung ging das frohe Markttreiben los.

Wir hatten sehr schöne Sachen im Angebot, aber es war auch die große Vielfalt, die die Senioren anzog.

So gab es wunderschöne Schneemänner, weihnachtliche Tischdecken, kleine Weihnachtsmänner, Schneemänner mit Kerzen und viele andere schöne Dinge.

Frau Schild und Herr Graneis waren an diesem Tag mit vor Ort, um die Artikel, die die Teilnehmer der Maßnahme STABIL angefertigt hatten, zu verkaufen.



Die Nachfrage nach diesen Artikeln war sehr hoch und wir hatten einen tollen Umsatz.

Florian aus Köthen

Verkauf im Jobcenter Bitterfeld - November 2019

Am Mittwoch, den 20.11.2019 waren wir im Jobcenter Bitterfeld und haben unsere Produkte verkauft. Die Abwechslung zur Arbeit in der Werkstatt hat uns gut gefallen. Zusammen mit Tobias haben wir unsere Produkte zahlreich verkaufen können.

Am beliebtesten waren die Lichtsäulen und die Knusperhäuschen.



Alles wurde in liebevoller Handarbeit hergestellt. Tobias und mir hat es Spaß gemacht und am nächsten Markt würden wir gern wieder teilnehmen.

Sarah und Tobias aus Bitterfeld

Entspannungstherapie und Fantasiereise - November 2019

Am 21.11.2019 um 12:30 Uhr wurden wir aufgefordert unsere Arbeitsplätze in der Holzwerkstatt aufzuräumen.

Wir waren alle verwirrt als unsere Werkstattpädagogin Frau I. Schmidt zu uns sagte, dass heute Nachmittag unsere Projektleiterin Frau K. Schmidt mit uns eine Entspannung und Phantasiereise machen wollte.

Wir dachten uns, dass wir Yoga oder etwas anderes in der Richtung machen sollen, aber darauf hatten wir überhaupt keine Lust.



Um 13:30 Uhr versammelten wir uns vor Frau Schmidts Büro. Von dort aus gingen wir ins Haus A, ins Erdgeschoss, in das letzte Zimmer im linken Gang.

Dort angekommen, legten wir unsere Entspannungsmatten auf den Boden und legten noch ein kleines Kissen drauf.

Dann wurde uns auch gesagt, dass wir uns auch mit dem Kopf auf den Tisch legen dürfen. Das taten ich und auch drei andere aus meiner Gruppe.

Dann hat Frau Schmidt Musik angemacht. Diese klang wie Strandgeräusche. Wir sollten ruhig liegen bleiben und sie fing eine Geschichte von einem Heißluftballon zu erzählen.

Zwischen den einzelnen Wörtern ließ sie immer etwas Zeit. Es klang fast wie eine Gute-Nacht-Geschichte.



Ich glaube fast die halbe Gruppe hat dabei geschlafen. Um 14:35 Uhr räumten wir wieder zu-

sammen und brachten die Matten und die Kissen zu Frau Pilarczyk (Frau Pi).

Die Entspannung kann ich nur empfehlen: Wann darf man sich schon erlaubt und bezahlt auf Arbeit ausruhen☺.

Lucas aus Bitterfeld

**Der „Bitterfelder Spatz“ war zu Besuch
- November 2019**

Zur Adventszeit kam die Zeitung „Bitterfelder Spatz“ zu Besuch in unsere Werkstätten.

Unsere Projektleiterin hatte einen Redakteur vom „Bitterfelder Spatz“ zu uns eingeladen, der uns zum Projekt ESF- STABIL befragte.

Unter dem Motto „Weihnachtswichtel in STABIL“ sollte ein Artikel in einem der nächsten Ausgaben erscheinen.

Wir berichten von den Inhalten des Projektes, den Ablauf des Unterrichtes, der Produktherstellung in unseren Werkstätten und von unseren vielen, noch ausstehenden Verkaufsmärkten in der Vorweihnachtszeit.



Im Anschluss an unser Gespräch bat er zwei Teilnehmer um ein Foto für die Zeitung. Ich war auch dabei, darüber habe ich mich sehr gefreut.

Rohulla aus Bitterfeld

**Markt im Sozialkaufhaus
- November 2019**

Am 27.11.2019 waren wir im Sozialkaufhaus in Wolfen Nord und haben unsere Produkte beim „Sozialen Weihnachtsmarkt“ verkauft.

Als wir vor Ort mit unserer Sozialpädagogin Frau Pi und unserer Projektassistentin Frau Jäschke eintrafen, haben wir zuerst unseren Stand gesucht und danach unsere Produkte schön auf dem Tisch präsentiert.

Bald kamen auch schon die ersten Kunden, bestaunten unsere STABIL-Produkte und haben natürlich auch etwas gekauft.

Der Weihnachtsmarkt wurde musikalisch unterhalten von verschiedenen Sängern.



Für die Kinder gab es ein Puppentheater und einen Weihnachtsmann, der schon jetzt Geschenke mitgebracht hatte.

Es waren viele verschiedene Vereine vor Ort, die auch ihre Produkte vorgestellt haben. Ob Jung oder Alt für jeden war etwas dabei.

Nicht nur für uns war der „Soziale Weihnachtsmarkt“ eine gelungene Veranstaltung.

Sarah aus Bitterfeld

Fußballspiel - November 2019

Am 28.11.2019 waren wir in Wolfen in der



Jahnsporthalle und hatten ein Fußballturnier.

Wir spielten gegen Teams der Diakonie Wolfen, der Diakonie Gräfenhainichen und ein Team, das Freizeitteam hieß.

Wir kamen dort an und gingen uns umziehen. In der Kabine hat unser Teamkapt'n Axel uns unsere Aufstellung gesagt, ich war linker Verteidiger. Als erstes spielten wir gegen das

Team der Diakonie Wolfen, da das Team der Diakonie Gräfenhainichen zu spät kam.

Das erste Spiel hatten wir verloren, aber wir hatten auch ein paar Spiele gewonnen. Wir waren zwei Teams mit jeweils 6 Spielern. Das zweite Team hatte auch ein Mädchen dabei. Also wir waren nicht nur Jungs. Samantha hat auch ein Tor geschossen. Ich hatte alle Hände mit der Verteidigung zu tun und konnte deshalb nicht mit vor zum gegnerischen Tor rennen.

Es war ein schöner Tag, den wir gerne wiederholen möchten.

Lucas aus Bitterfeld

Herstellung eines neuen Produktes - Dezember 2019



Ich will kurz erzählen, wie ich im Berufsfeld das neue Produkt „die Holzanne“ gebaut habe.

Zuerst habe ich das Holz in den drei verschiedenen Größen in Form einer Tanne ausgeschnit-

ten. Danach habe ich sie zusammengeklebt.

Im nächsten Schritt habe ich zehn Löcher gebohrt. Diese waren für die LED-Lichter.

Dann stellte ich sie alle auf einen Ständer.

Und dann habe ich ein Loch in die Spitze der Holzanne gemacht und den Stern, den ich aus Holz ausgesägt hatte, in die Spitze der Holzanne gesetzt.



Und am Ende habe ich die LED-Lichter in die Löcher eingesetzt. Ist sie nicht hübsch geworden?

Zakaria aus Bitterfeld

Weihnachtsstand bei der Tagespflege „An der Rüsternbreite“

Am Samstag, den 30.11.2019 fand eine Weihnachtsfeier der Tagespflege Rüsternbreite statt, zu der wir mit einem Weihnachtsstand eingeladen wurden.

Wir waren schon zeitig da, konnten sehen, mit wie viel Liebe und Engagement die Pflegekräfte den Raum und die Tafel hergerichtet haben und ein perfekter Ablauf des Programms organisiert wurde.

Die musikalischen und tänzerischen Darbietungen wurden von der Wulfener Schule aufgeführt.

Im Voraus haben wir fleißig Weihnachtsprodukte hergestellt, kleine Taschen und Stiefel, Dekoservietten und Weihnachtsmänner. Auch wurden Plätzchen gebacken und kleine Knusperhäuschen hergestellt. Wir haben viel Lob für unsere angebotenen Produkte erhalten und haben 35 verschiedene Artikel verkauft.

Es war ein schöner unterhaltsamer Nachmittag und mir hat der Verkauf sehr viel Freude gemacht.

David aus Köthen

Weihnachtsproduktion im BF Holz - November 2019

Wie die Weihnachtswichtel arbeiten wir an den neuen Weihnachtsprodukten.

Ganz besonders hat es uns der neue Schneemann angetan. Wir haben ihn „Tim“ genannt, weil auch ich hier mitgearbeitet habe.

Auch den Preis durften wir mit bestimmten und wir einigten uns gemeinsam mit unserem Werkstattpädagogen Herrn Graneis auf



17,50 EUR. Jetzt hoffen wir, dass auch der Projektbeirat diesen Preis bestätigt.

Tim und Tobias aus Köthen

Scheunenweihnacht in Kühren - November 2019

Am 30.11.2019 hatte der Heimatverein Kühren, einem Ortsteil von Aken, zur Scheunenweihnacht eingeladen.

Diese Veranstaltung fand in einer Feldscheune, das ist eine Scheune außerhalb eines Bauernhofes, statt. Die Scheune ist in mühevoller Arbeit der Vereinsmitglieder mit weihnachtlicher Dekoration zum Strahlen gebracht wurden.



Es waren mehrere Verkaufsstände aufgebaut, zum Beispiel: Blumen- und Geschenkartikel, Bienenhonig und Naturprodukte, alles aus Alpaka-Wolle, gestrickte Wintersachen und unser STABIL-Verkaufsstand. Einen großen Zuspruch und großes Interesse gab es an dem Projekt und natürlich auch an unseren Produkten. Viele unserer selbst hergestellten Produkte wurden verkauft.

Die Frauen des Heimatvereins haben selbstgebackenen Stollen, Plätzchen, Kuchen und frische Waffeln angeboten und die Nachfrage war sehr groß. Dazu konnte Kaffee, Tee oder Glühwein getrunken werden.

Für die kleinen Besucher war eine Kino-Ecke mit Bänken aus Stroh eingerichtet. Die Film

„Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“ und „die Eisenkönigin“ waren der absolute Renner bei den kleinen Gästen. Es war ein schöner und erfolgreicher 1. Advents-Samstag.

TN des Bereiches W/V

Weihnachtliche Dekoration -Dezember 2019

Pünktlich zum 1. Advent haben wir unser Objekt in Köthen weihnachtlich gestaltet.

Amir, Naveed, Justin und ich haben den Eingangsbereich unserer Einrichtung festlich gestaltet und hatten dabei sehr viel Freude.



Die Tischdekoration wurde von Amir und Naveed hauptsächlich angefertigt.

Es duftete schon nach Weihnachten und wir sind schon alle voller Vorfreude.

Marcha aus Köthen

Ein Film über „Mobbing“ - Dezember 2019

Im sozialpädagogischen Unterricht sahen wir



uns einen Film über Mobbing in der Schule an.

Der Film handelte von einer Schülerin, die von ihren Klassenkameraden gemobbt wurde, weil sie Klassenbeste war.

Als sie sich dagegen wehrte, hat sich auch noch ihr bester Freund von ihr abgewendet.

Zum Schluss hat sie sich wahrscheinlich erschossen. Aber das Ende war offen und es war nicht zu sehen.



Während der Film lief, war es ganz still und ruhig im Raum.

Anschauen könnt ihr euch Film auch über:

<https://youtu.be/HZKsC-ffPgU>

Allen hat der Film gefallen und wir waren auch ziemlich betroffen, was Mobbing so anrichten kann.

Laura aus Bitterfeld

Unsere Weihnachtsfeier in Köthen - Dezember 2019

Jedes Jahr ist es mittlerweile Tradition in Köthen, zum Abschluss des Jahres eine kleine Weihnachtsfeier zu veranstalten.

Am 04.12.2019 trafen wir uns alle zum gemeinsamen Weihnachtsfrühstück.

Ich deckte den Tisch festlich ein.

Die Jugendlichen des Berufsfeldes Wirtschaft / Verwaltung bereiteten, gemeinsam mit unserer Werkstattpädagogin Frau Hauenstein, für jeden Teilnehmer einen festlich gestalteten Teller mit Süßigkeiten vor.

Es gab belegte Brötchen, süße Leckereien, ein Getränk der Wahl und Obst für jeden Jugendlichen.

Bei weihnachtlicher Musik und gutem Essen unterhielten wir uns in gemütlicher Runde, wobei wir dadurch so richtig auf die Weihnachtszeit eingestimmt wurden.



Daniel aus Köthen

Frühstück in der Holzwerkstatt - Dezember 2019

Am 06.12.19 hatten wir ein gemeinsames Frühstück in unserem Berufsfeld Holz.

Zum Arbeitsbeginn waren wir in der Holzhalle. Sarah, Kevin N. und Benjamin waren vorab im Kaufland und haben Wurst und Käse und alles, was wir essen wollten, gekauft.

Kevin B. hatte Gehacktes mitgebracht und Sarah selbst gebackene Kekse.

Als erstes haben wir die Tische verrückt und gedeckt. Herr Behrendt hatte Rührei gemacht mit seinem Campingkocher und hat Kaffee gekocht.



Um ca. 9 Uhr trat Frau K. Schmidt als Frau Nikolaus zur Tür rein und gab uns kleine Nikolausgeschenke.

Danach haben wir gefrühstückt. Insgesamt war es ein schönes Frühstück.

Kevin und Lucas aus Bitterfeld

Reinsdorf – eine „Schöne Bescherung“ Dezember 2019

Inmitten der Vorweihnachtszeit präsentierte sich „STABIL Anhalt-Bitterfeld“ auf den verschiedensten Märkten und Veranstaltungen in der Region. Am Bekanntheitsgrad unseres Projektes im Landkreis Anhalt-Bitterfeld gibt es, jedenfalls in den einschlägigen Kreisen, keine Zweifel.

So luden uns Vertreter des Ortes am 07.12.2019 auf ihren Weihnachtsmarkt nach Reinsdorf ein. Ja aber wo liegt eigentlich Reinsdorf?



Die Frage war für uns „Bitterfelder“ zunächst nicht so einfach zu beantworten - die einen sagten so, die anderen so – jedenfalls Dank Google Maps kamen wir ohne Umwege zum Ziel.

Angekommen, fanden wir ideale Bedingungen vor. Eine ausladende Verkaufsfläche in einem großen Pavillon – was will man mehr! Eine wunderschön geschmückte stattliche Tanne umrandete gemeinsam mit weiteren

Ziemlich schnell wurde unser Stand bevölkert und man kam mit den „Kunden“ sofort ins Gespräch. Sie waren sehr interessiert, erstaunt und begeistert von unserem Angebot.

Viele hinterfragten auch das Projekt in ihren Bestandteilen, zollten Respekt und Anerkennung für das Geleistete.

Mit weihnachtlicher Musik, verstärkt durch Würstchen, Plinse, Getränke, Schaschliks und Gebäck entwickelte sich eine urige Stimmung am Lagerfeuer. Am frühen Abend beendeten wir zufrieden unseren Verkaufseinsatz mit dem Wissen, eine „schöne Bescherung“ erlebt zu haben.

Jetzt wissen wir Bescheid: der kleine Ort Reinsdorf ist ein Ortsteil der Gemeinde Görzig,

diese wiederum ein Ortsteil der Stadt Südliches Anhalt, welche im Landkreis Anhalt-Bitterfeld in Sachsen Anhalt liegt.



Sarah aus Bitterfeld

Weihnachtsverkauf in der Landkreisverwaltung Köthen

Am 10.12.2019 fuhren wir zu einem Weihnachtsverkauf in der Landkreisverwaltung Köthen.



Außer mir waren u. a. unser „Nähwunder“ David, Frau Hauenstein, Frau Burgahn und Herr Graneis mit von der Partie.

Wir hatten jede Menge Produkte im Angebot – Holzelemente und Genähtes, gebackene Plätzchen und Marmelade, Backmischungen und Babykleidung – ja selbst Möbel im Palettenstyle wurden von uns angeboten. Die Produkte wurden sehr schnell an die Frau/an den Mann gebracht, sogar Nachbestellungen wurden aufgegeben.

Logischerweise gingen die Weihnachtsartikel am besten, es gab sogar noch Nachbestellungen zu einzelnen Produkten.

Sehr interessant und beeindruckend fanden wir auch die Wanderausstellung zu anderen Projekten von Sachsen-Anhalt, die sich in der Zeit des Verkaufsmarktes in den Räumlichkeiten der Landkreisverwaltung befand.

Steven, David, Naveed und Maximilian aus Köthen

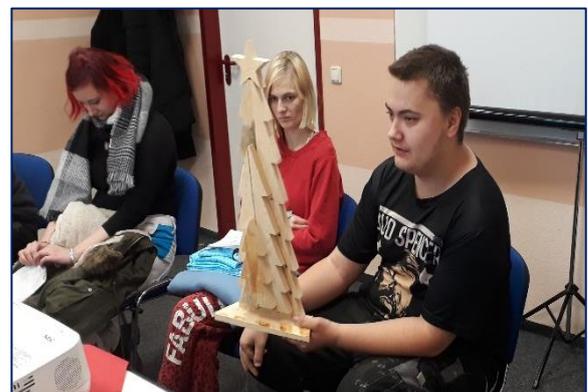
Produktvorstellung beim Projektbeirat - Dezember 2019

Am Mittwoch, den 11.12.2019 war der Projektbeirat des Projektes STABIL Anhalt-Bitterfeld bei uns zu Besuch. In diesen Rat sitzen zum Beispiel die IHK, das Jobcenter, der Landkreis und natürlich Mitarbeiter von ABASYS.



Dieser Projektbeirat entscheidet z. B. ob ein Produkt verkauft werden darf und ob der Preis okay ist.

Um ca. 10:30 Uhr sollten wir uns vor Raum 204 einfinden. Es waren sowohl Laura aus der Hauswirtschaft als auch Sarah, Kevin N. und ich aus der Holzwerkstatt dort, um drei unserer neuen Produkte vorzustellen.



Als erstes habe ich über die Arbeitsschritte bei der Herstellung unserer neuen Holztanne mit

Beleuchtung berichtet. Danach sprach ich noch über mein Praktikum im B1 Discount Baumarkt.

Als zweites berichtete Laura, wie sie die Babymütze mit Loop genäht hat. Zuletzt waren Sarah und Kevin dran und haben über die Herstellung der Lichtsäule, aber auch über ihre Vorstellungen, was sie mal werden wollen, berichtet.

Frau Pottel von der Kreishandwerkerschaft Bitterfeld gab Sarah noch Firmennamen, wo sie sich, auch als Mädchen, für ein Praktikum oder Ausbildung im Bereich Maler und Lackierer bewerben kann. Obwohl wir alle zu Beginn sehr aufgeregt waren, war es insgesamt sehr entspannt.

Lucas aus Bitterfeld

Das Radio MDR Sachsen-Anhalt bei STABIL - Dezember 2019

Bei unserer Projektleiterin meldete sich das MDR-Radio Sachsen-Anhalt und fragte an, ob Interesse an einem Rundfunkbeitrag besteht, bei dem wir mitwirken sollten.



Diese Frage gab Frau K. Schmidt an uns weiter und wir sagten zu.



locker im Gespräch Fragen an uns stellen würde.

Als der nette Radioreporter kam, stellte er sich zuerst vor und erklärte uns, dass er

So fragte er, wie es uns im ESF-Projekt STABIL gefällt, was wir so den ganzen Tag machen und ob uns das denn auch für den Beruf hilft, den wir gerne mal ausüben möchten.

Wir berichteten von unseren Weihnachtsprodukten und dem Verkauf auf Weihnachtsmärkten, von Praktika und auch, dass wir hier unseren Hauptschulabschluss nachholen können.

Frau Schmidt berichtete von den Zielen des Projektes, wann die nächsten Verkaufsmärkte stattfinden und von den tollen Verkaufserlösen, um neue Produkte kaufen zu können.

Es war ein unterhaltsames Gespräch mit dem Reporter und wir haben fast vergessen, dass wir dann später im Radio zu hören sind.

Sarah und Kevin aus Bitterfeld

Mein Praktikum im B1-Baumarkt

Früh um 7:50 Uhr begann mein Arbeitstag im B1, indem ich meine Arbeitskleidung angezogen habe. Meistens um 7:55 Uhr haben wir bereits die Tür geöffnet, so dass die Kunden rein kamen. Als erstes hieß es Blumenwagen und Tische heraus fahren.

Die Blumenwagen werden im Fachmännischen auch CC genannt. Als nächstes ging ich durch den Laden und schaute, ob die Regale in Ordnung waren. Danach ging ich in die Baustoffhalle mit einer Rolle Panzertape und sah nach, ob in den Zementsäcken ein Loch ist.



Dann ging ich in den Außenbereich und machte das Gleiche bei der Blumenerde und dem Rindenmulch. Danach lief ich in das Lager und fragte nach, ob es etwas zum

Einräumen gab. Wenn es nichts zum Einräumen gab, ging ich zurück in die Baustoffhalle und machte sauber.

Wenn eine Kundin oder ein Kunde kam und beim Beladen der Plattenwagen oder des Einkaufswagens Hilfe brauchte, half ich ihnen, zum Beispiel, die 40-KG-Säge aufzuladen und wenn sie es wollten, nach dem Bezahlen die Ware ins Auto zu laden.

Manchmal kam auch ein Anruf von der Information, dass eine Palette Estrichbeton rausgebracht werden soll und dass der Kunde hinter gefahren kommt. Dazu nahm ich mir nach einer Einweisung einen elektrischen Hubwagen (E-meise) und belud den Anhänger des Kunden.

Ich kann ein Praktikum im B1 Baumarkt nur empfehlen: Ein sehr nettes Team, man hat sich da richtig willkommen gefühlt.

Lucas aus Bitterfeld

Besuch des Weihnachtsmarktes Leipzig - Dezember 2019

Die Tradition des Leipziger Weihnachtsmarktes reicht bis in das 15. Jahrhundert zurück. Auch für uns Teilnehmer des STABIL-Projektes ist es Tradition auf den Leipziger Weihnachtsmarkt zu fahren.



Wir haben am 12.12.2019 eine Exkursion auf Leipziger Weihnachtsmarkt gemacht.

Da es kalt war und wir keinen Glühwein trinken durften, mussten wir auf Kinderpunsch umsteigen.

Wir sahen uns auf dem Markt um und bestaunten die vielen verschiedenen Buden.



Nach 14 Uhr war Treffpunkt am Leipziger Hauptbahnhof für die Rückfahrt.

Da waren wir alle langsam wieder eingetrudelt. Bis dahin hatten wir Zeit Geschenke für die Familie und Freunde zu besorgen.

Uns hat es allen Spaß gemacht, aber das Wetter hat am Ende auch mitgespielt und es war einmal eine gelungene Abwechslung zu sonstigen Tagen.

Kevin & Lucas aus Bitterfeld

Weihnachtsmarkt Gräfenhainichen - Dezember 2019

Unser letzter Verkaufsmarkt in diesem Jahr fand am 15. und 16. 12.2019 in Gräfenhainichen statt. Zwischen Glühwein-, Waffel-, Fisch- aber auch Bratwurstständen standen wir zum dritten Mal auf dem offiziellen Weihnachtsmarkt in Gräfenhainichen und verkauften unsere selbthergestellten Produkte.

Da der Markt als Familien-Weihnachtsmarkt ausgepriesen war, führten Kindergärten, Schulen und Kulturvereine auf der Bühne des Marktplatzes ihre Programme auf.



Für uns hatte es sich gelohnt, wir konnten an den zwei langen Tagen ein Summe von ca. 700€ einnehmen. Das war der Höchstbetrag den wir überhaupt zu einem Verkaufsmarkt eingenommen hatten.

Marc und Zakaria aus Bitterfeld

Mathematikförderunterricht in Köthen - Dezember 2019

Hallo, ich bin Naveed. Ich kam vor 3 Jahren aus Afghanistan nach Deutschland.



Seit dem 15.10 2019 bin ich im Projekt Stabil. Ich möchte KFZ-Mechaniker werden. Das ist mein Ziel.

Dafür brauche ich aber erst einmal den deutschen Hauptschulabschluss.



Regelmäßig nehme ich deshalb am Hauptschul- und Aktivunterricht teil und nutze jede Gelegenheit, noch zusätzlich Förderunterricht zu bekommen.

Manches fällt mir noch schwer, vor allem wenn es darum geht, Begriffe aus der Mathematik zu verstehen, weil ich sie in Gedanken erst ins Persische zu übersetzen versuche.

Aber meine Lehrer sagen, ich habe deutliche Fortschritte gemacht, worüber ich mich natürlich sehr freue.

Naveed aus Köthen

Bildungsmesse „Chance 2020“ - Januar 2020

Am Freitag, den 10. Januar 2020, lockte uns die Bildungs-, Job- und Gründungsmesse "Chance 2020" nach Halle.

In den Messehallen waren rund 250 Aussteller mit über 300 Berufsfeldern vertreten. Somit war für jeden Berufswunsch etwas dabei: vom Kinderpfleger, über Drogist/-in oder Chemikant/-in, bis hin zum Immobilienkaufmann/-frau.

Auch über die Ausbildungen zum Fachlageristen, Maschinen- und Anlagenführer, Tischler, Zimmermann, Einzelhandelskaufmann/-frau und Verkäuferinnen gab es eine Menge zu erfahren.



Bei rund 10.000 Besuchern, musste man sich manchmal etwas „durchquetschen“. Trotzdem bekamen wir an jedem Stand umfangreiche Informationen über die Ausbildungsangebote in den verschiedensten Berufsfeldern. An einigen Ständen konnte man sich auch praktisch ausprobieren.

So hatten die Schornsteinfeger ein Balancierband ausgelegt, wo einige von uns ihren Gleichgewichtssinn testeten.

Durch die Möglichkeit, sehr viele Fragen stellen zu können, gewannen wir sehr gute Eindrücke zu unseren Berufswünschen. Alles in allem hat uns diese Messe sehr gut gefallen.

Sarah und Nasser aus Bitterfeld

Bald haben wir Hauptschulprüfungen - Januar 2020

Nun haben wir schon Januar und bis zu den Prüfungen ist es nicht mehr weit.



In Deutsch beschäftigen wir uns unter anderem mit Zeitformen, in Mathematik mit Flächenberechnungen, in Geschichte mit dem 2. Weltkrieg, in Geografie mit Gebirgen und in Biologie mit dem Menschen.

Es ist nicht leicht sich alles zu merken, so dass uns unsere Lehrer darauf hinweisen, auch zu Hause mal in die Bücher zu schauen und vor



allem pünktlich und regelmäßig am Unterricht teilzunehmen.

Aber wenn da der innere Schweinehund nicht immer zu überwinden wäre.

Die Zulassung zur Prüfung vom Schulamt haben wir inzwischen erhalten. Jetzt geht es



zum Endspurt.

Tim aus Köthen

Meine Arbeit im Berufsfeld Holz/Farbe
- Januar 2020

Im Projekt STABIL sind wir in der Holzwerkstatt tätig. Wir interessieren uns sehr für den Holz- und Farbbereich und stellen auch gern ver-

schiedene Dinge aus Holz her. Ich Tobias habe hier verschiedene Aufgaben, wie zum Beispiel, malen, Schleifen oder sägen und ich Sylvana bemale hier die verschiedenen Figuren, wie Katzen, Raben, Hasen und vieles andere mehr.

Wir fertigen zurzeit verschiedene Dinge für die Osterzeit an. Das macht uns beiden viel Spaß und man lernt jeden Tag etwas Neues dazu.

Nach einem Tag, an dem



wir wieder verschiedene Dinge hergestellt haben, sind wir immer sehr zufrieden.



Bisher hatten wir noch nicht viel mit Holzarbeiten zu tun, deshalb freuen wir uns besonders über ein gutes Ergebnis. Mal sehen - vielleicht erlernen wir später sogar einen Beruf in diesem Bereich.

Sylvana und Tobias aus Köthen

Osterproduktion
- Januar 2020





Die Osterproduktion hat begonnen und wir alle sind mit Eifer dabei viele, auch neue Osterprodukte herzustellen. Da muss man manchmal schon kreativ sein, auch das saubere Sägen und Malen ist hier gefragt.

Unsere Werkstattpädagogen unterstützen uns bei der Arbeit und leiten uns beim Schleifen, Bohren, Sägen und Malen an. So sind dann auch neue Osterhasen entstanden.

Schade, dass ich das Projekt STABIL vorerst verlassen muss, ich beginne Anfang März erst einmal einen Kurs zur Verbesserung meiner deutschen Sprachkenntnisse. Aber vielleicht komme ich danach wieder.



Zakaria aus Bitterfeld

Neujahrsgillen in Bitterfeld - Januar 2020

Ganz anders als in den anderen Jahren grillten wir dieses Jahr bei STABIL zu Beginn des Neuen Jahres 2020.



Wir sammelten das Geld für die Würstchen und Steaks ein, die Hauswirtschaft machte mit

Frau Wolf wieder leckere Brote und Salate, so dass wir es uns richtig schmecken lassen konnten.

Außerdem hatten wir ganz fleißige Grillmeister.

Es war ein schöner Ausklang des Tages, der uns allen gut gefallen hat.

Marco aus Bitterfeld

Meine Arbeit im Berufsfeld Hoga/HW - Nähwerkstatt

Ich bin nun schon seit Januar 2019 im Projekt und freue mich, dass meine Teilnahme um 6 Monate verlängert werden konnte.

Während meiner Arbeit in der Nähwerkstatt habe ich von meiner Werkstattpädagogin Frau Hauenstein schon so viel gelernt, so dass ich nun selbstständig eigene Produkte nähen und auch „erfinden“ kann.



Zurzeit arbeite ich an der Osterproduktion. Ich nähe kleine Hasen und Dekotiere, gestalte diese mit Applikationen und verschiedenen Mustern.



Auch während meines Praktikums im Design Studio Kreativ konnte ich meine in STABIL erworbenen Fertigkeiten und Kenntnisse gut einbringen und anwenden.

Ich hoffe auch in diesem Bereich später mal eine Ausbildung zu finden, da mir diese Arbeit so richtig Spaß macht.

David aus Köthen

Zweites Fußballturnier - Januar 2020

Am Mittwoch, den 29.01.2020 waren wir wieder mal in Wolfen in der Jahnsporthalle und hatten ein Fußballturnier. Wir spielten gegen Teams der Diakonie aus Wolfen, und gegen ein Team, welches „Freizeitkicker“ hieß.



Im ersten Spiel hat er auch gleich Axel fünf Tore geschossen, so endete das erste Spiel 8:0 für unsere 1. Mannschaft. Insgesamt hat unsere erste Mannschaft drei Spiele gewonnen, zwei Spiele waren unentschieden und zwei Spiele haben wir verloren.

Unsere zweite Mannschaft hat sich auch bemüht und hat ein Spiel, durch ein stabiles Tor



von Sarah mit dem Rücken, gewonnen. Samantha, die bei uns in der zweiten Mannschaft mitgespielt hat, war die Beste aus der zweiten Mannschaft und hat dauerhaft konstante Leistungen erbracht und auch Tore geschossen.

Unser Teamkapitän Axel hätte eigentlich auch einen Pokal als bester Torschütze verdient, da er an dem Tag heute insgesamt 18 Tore geschossen hat. Aber es hat sich jeder einzelne angestrengt und hat alles gegeben für sein

Team. Der Tag war sehr lustig und emotional und hat uns viel Spaß gemacht.

Axel und Kevin aus Bitterfeld

Unser Besuch bei der Handwerksmesse - Februar 2020

Am Dienstag, den 18.02.2020 fuhren wir zur Handwerkermesse nach Leipzig. Dort machten wir uns mit verschiedenen Berufen vertraut und schauten den einzelnen Fachwerken bei der Arbeit zu.

So beobachteten wir Friseure, Zimmerleute, Konditore, Bäcker und Fleischer. Es war ein sehr interessanter und abwechslungsreicher Tag für uns.



Katja aus Bitterfeld

Und hier seht ihr alle unseren nächsten Märkte auf einen Blick 😊

- ✓ Frauenfrühstück Kühren - 08.03.2020
- ✓ Frühlingmarkt JC Köthen - 04.03.2020
- ✓ Frühlingmarkt JC BTF - 11.03.2020
- ✓ Frühlingmarkt LK Verw. BTF - 16.03.2020
- ✓ Seniorenmarkt Großbadegast - 01.04.2020
- ✓ Frühlingmarkt Wolfen - 02.05.2020
- ✓ Seniorenmarkt Bitterfeld - 05.05.2020

... und viele weitere 😊 ...





**HIER INVESTIERT EUROPA
IN DIE ZUKUNFT UNSERES LANDES.**

www.europa.sachsen-anhalt.de

VORHABEN

Projekt

„STABIL Anhalt-Bitterfeld“

Selbstfindung-Training-Anleitung-Betreuung-Initiative-Lernen

Dieses Projekt wird gefördert vom
Ministerium für Arbeit, Soziales
und Integration des Landes Sachsen-Anhalt
und finanziert durch den
Europäischen Sozialfonds (ESF).

ZEITRAUM